



**Eisenbahner
mit Herz**

Eisenbahner mit Herz 2017 – Siebte Staffel

PROTOKOLL zur Sitzung vom 18.10.2016, 12.30 Uhr

Berlin, den 20. Oktober 2016

Liebe Mitglieder der Eisenbahner mit Herz-Arbeitsgruppe,

vielen Dank für die rege Beteiligung beim AG-Treffen am Dienstag. Für alle, die es nicht einrichten konnten, schicke ich hier das Protokoll unserer Ergebnisse mit.

Die Online-Galerie mit den ersten Nominierten startet am **23.11.** auf unserer Webseite. Ich werde Ihnen wieder vorab eine Muster-PM zuschicken, so dass Sie mit dem Material Ihre eigenen Kandidaten gut in Szene setzen können.

Nächstes Treffen der AG: Dienstag, den **3. Januar 2017**

Ort: Reinhardtstr. 31, 10117 Berlin

Zeit: 03.01.17, 12.30 bis 14.30 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Barbara Mauersberg



Eisenbahner mit Herz 2017 – Siebte Staffel

PROTOKOLL zur Sitzung vom 18.10.2016, 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Anwesend: Barbara Reinhard (Transdev), Rainer Thumann (Abellio), Daniel Prüfer (National Express), Birgit Pörner und Florian Wrobel (Deutsche Bahn), Sebastian Belz (econex), Stephan Sust (Sparda), Gisa Blach (BSW), Barbara Mauersberg, Nicol Mierz, Dirk Flege (Allianz pro Schiene)

1. Mobilisierung und Aufruf

Die heiße Aufrufphase hat begonnen. Einige Bahnen haben den Aufruf bereits verlinkt. Bei anderen wäre noch Potenzial zu heben. Allianz pro Schiene schreibt alle Bahnen und weitere Kooperationspartner an, die mit der Verlinkung noch hinterher hinken.

Die Runde ist sich einig, dass die Präsenz des Aufrufs online und als Plakat weiterhin der entscheidende Erfolgsfaktor dafür ist, dass wir an die besten Geschichten herankommen. In den Bahnen sind die Plakate inzwischen aufgehängt.

Die DB prüft, ob sie noch Aufruf-Plakate für die Fundbüros und Reisecenter braucht und gibt eine Rückmeldung, was wo aufgehängt worden ist. Auch bei der Verlinkung will die DB nachsteuern.

Weitere Instrumente: Allianz pro Schiene wird versuchen, einen Kontakt zu den klickstarken Facebook-, Twitter- und Youtube-Channels (Rankings zu den besten und lustigsten Zugdurchsagen etc.) aufzubauen. Hierüber könnte der Wettbewerb direkt an die Reisenden kommen.

2. Qualität und Zahl der Einsendungen

70 Geschichten sind bereits eingegangen. Die Qualität ist hoch, allerdings fehlen noch die wirklichen Spitzengeschichten. 18 Nominierte sind der DB zur Recherche übermittelt worden, 18 Nominierte haben verschiedene Bahnen bereits. Die Ermittlung der ersten Kandidaten läuft.

3. Start der dynamischen Online-Galerie

Am 23.11. soll die Online-Galerie starten – wir gehen von mindestens zehn Kandidaten aus.

Die weiterführende Pressearbeit für die Kandidaten läuft dann über die Bahnen. Die Allianz pro Schiene verschickt Mitte November eine Muster-PM, aus der alle Bahnen mit Kandidaten sich die Infos ziehen können, um dann selbst regional zu trommeln.

4. Siegerehrung

Nach dem großen nachträglichen Presseecho auf die Abellio-Siegergeschichte (klickstärkster Artikel bei Spiegel online, ganzseitig im Kölner Stadtanzeiger und Berliner Zeitung, mit Anruf



Eisenbahner mit Herz 2017 – Siebte Staffel

des Vizekanzlers bei der Siegerin) steht zur Debatte, ob wir unserem Wettbewerb jetzt mehr Durchschlagskraft in der öffentlichen Wahrnehmung verschaffen können.

Die Deutsche Bahn bietet an, den Etat für die Siegereverkung um 10. 000 Euro zu erhöhen, wenn sich die Wettbewerber angemessen beteiligen. Diese Summe könnte dazu verwendet werden, die Gala noch glanzvoller zu gestalten. (Musik, Moderation, etc.)

Transdev und Abellio werden ihre Bereitschaft dazu abklären und das der Allianz pro Schiene mitteilen.

Um das Presseecho zu verbreitern, wurden in der Runde folgende Ideen favorisiert:

- Im Vorfeld eine Pressekonferenz der Bahnchefs (und der Sieger) mit einem allgemeinen Thema, das im Bezug zu den Siegeregeschichten steht. (Etwa: unbegleitete Kinder in Zügen, Übergriffe auf Frauen oder Mitarbeiter, je nach Tenor der Siegeregeschichte)
- Eine Filmreihe mit Testimonials der Bahnchefs zum Wettbewerb und Wertschätzung der Mitarbeiter. Dieselbe Filmreihe mit Videobotschaft auch von den Unterstützern.
Drei Fragen an jeden Bahnchef:
 - Wie wichtig sind die Mitarbeiter für den Erfolg Ihrer Bahn?
 - Warum hilft der Eisenbahner mit Herz der Branche?
 - Warum sind Sie sicher, dass die Kandidaten Ihres Unternehmens das Zeug zum Sieg haben?

Bitte teilen Sie uns bis Mitte November mit, ob Sie das Testimonial selber filmen und uns zukommen lassen wollen oder ob wir mit Filmteam zu Ihnen kommen sollen. Gleiches gilt für die Unterstützer.

- Keine Mehrheit fand die Idee, die Gala für ein exklusives TV-Team zu öffnen

Am 26. April 2017 findet die Siegeregala statt. Die Runde war der Meinung, dass das Two Buddhas auch im nächsten Jahre der richtige Ort ist. Gegebenenfalls solle die Zahl der Gäste erhöht und das Programm aufgewertet werden.